

24.03.2006

Rope Skipping: Deutsche Meisterschaften in Wendlingen

Der TV Unterboihingen ist am Wochenende Ausrichter der Titelkämpfe in der Sporthalle Im Grund

Am Wochenende wird Wendlingen zum Mekka der nationalen Rope-Skipping-Elite: In der Sporthalle Im Grund findet am Samstag und Sonntag die dritte Deutsche Meisterschaft der „Seilakrobaten“ statt. 116 Einzelstarter und 22 Mannschaften kämpfen in den verschiedenen Disziplinen und Altersklassen um die Titel. Veranstalter TV Unterboihingen geht mit zwei Einzelstartern und zwei Mannschaften ins Rennen.

STEFANIE DÖRRE

Dorothea Lottermann, Trainerin beim TV Unterboihingen, hat ihre Springer gut auf die Deutschen Meisterschaften vorbereitet: „Seit Januar trainieren wir zusätzlich jeden Samstagvormittag.“ Sie freut sich auf die Wettkämpfe vor heimischem Publikum. Dennoch will sie ihre Schützlinge nicht unter Druck setzen. „Dabei sein ist alles“, lautet ihr Motto. Sie hat gar nicht damit gerechnet, mit zwei Mannschaften antreten zu können, und freut sich daher sehr, dass auch die älteren Mädchen in der Altersklasse I die Qualifikation geschafft haben. Die andere Mannschaft besteht aus drei Mädchen und einem Jungen, die somit als „Open Team“ antreten. Das heißt, hier treten gemischte Mannschaften zum Kampf um Meisterehren an.

Im Einzelwettkampf sind Amelie Lottermann und Markus Müller für den TVU am Start, beide in der Altersklasse II der 15- bis 17-Jährigen.

Dorothea Lottermann stapelt tief, denn bei den Württembergischen Meisterschaften vor zwei Wochen zeigten ihre „Skipping Kangoos“ starke Leistungen und schnitten hervorragend ab. Das „Open Team“ gewann Silber im Mannschaftsspringen und Amelie Lottermann wurde Baden-Württembergische Meisterin im Einzel.

Auch der TB Neckarhausen ist am Wochenende in Wendlingen vertreten. In der Altersklasse II tritt Loreine Heimberger im Einzelspringen an. Mit von der Partie ist außerdem der Europameister Michael Heller vom TV Büren, er konnte sich 2004 in Ungarn gegen starke Konkurrenz durchsetzen.

„Die Vorbereitungen für die DM laufen bereits seit September letzten Jahres“, sagt Dorothea Lottermann, die für die Organisation zuständig ist. Unterstützt wird sie von fünf Eltern, die sich sehr engagiert haben. Die kleine Gruppe habe sich alle 14 Tage getroffen und die komplette Veranstaltung unter Einhaltung der Richtlinien des Deutschen Turnerbundes auf die Beine gestellt. „Ich freue mich sehr, dass diese Veranstaltung bei uns ist, und möchte jeden einladen, einfach mal vorbeizukommen“, fügt sie hinzu.

Die Meisterschaften beginnen am Samstag, 25. März, um 10 Uhr in der Sporthalle Im Grund mit dem Einzelspringen. Am Sonntag, 26. März, finden die Teamwettbewerbe statt, Beginn ist ebenfalls um 10 Uhr.